

Schuljahresvorbereitung in Passail 2022

Informationen zu den Kurseinheiten der

Schuljahresvorbereitung für die 1. Klasse

| | |
|---------------------------|---|
| Kursleiterin: | Maria Thaler |
| Termin: | Montag, 11. Juli 2022 – Freitag, 16. Juli 2022 |
| Veranstaltungsort: | Neue Mittelschule Passail, Weizer Str. 46, 8162 Passail |

1. Einheit: Menschenkundliche Grundlagen

| | |
|--------------------------|---|
| Titel der Veranstaltung: | Das Kind im ersten Schuljahr |
| Lernziele: | Das Kind verstehen können |
| Lerninhalte: | Menschenkundliche Grundlagen |
| Methodik: | Betrachten des Kindes in seiner Entwicklung; Reflektieren der Werteentwicklung |

R. Steiner: Die gesunde Entwicklung des Menschenwesens
R. Steiner: Allgemeine Menschenkunde als Grundlage der Pädagogik
R. Steiner: Erziehungskunst Methodisch-Didaktisches
R. Steiner: Die Erziehung des Kindes; Die Methodik des Lehrens
S. Leber: Die Menschenkunde der Waldorfpädagogik. Anthropologische Grundlagen; VFG.
B.C.J.Lievegoed: Entwicklungsphasen des Kindes, Mellinger Verlag
Caroline von Heydebrand: Vom Seelenwesen des Kindes, Mellinger Verlag
Janus Korczak: Wie man ein Kind lieben soll; Vandenhoeck & Ruprecht

2. Einheit: Malen mit Barbara Stein

| | |
|--------------------------|--|
| Titel der Veranstaltung: | Malen in der Unterstufe |
| Lernziele: | Aufbau der Nass-in-Nass - Malerei in der 1.- 5. Klasse |
| Lerninhalte: | Menschenkundliche Grundlagen; Aquarellmalerei |
| Methodik: | Praktische Übungen, Beobachtung, Reflexion |

Anke-Usche Klausen, Schöpferisches Gestalten mit Farben, F. C. Mellinger Verlag
Riedel Martin, Anke-Usche Klausen, Zeichnen - sehen lernen, F. C. Mellinger Verlag
Margrit Jünemann, Fritz Weitmann, Der künstlerische Unterricht in der Waldorfschule,
Verlag Freies Geistesleben
Thomas Wildgruber, Malen und Zeichnen, 1. - 8. Schuljahr, Verlag Freies Geistesleben
Michael Martin, Hell Dunkel erleben und gestalten, Verlag am Goetheanum

Gerard Wagner, Die Individualität der Farbe, Übungswege für das Malen und Farberleben, Verlag Freies Geistesleben
Rudolf Steiner, Das Wesen der Farben

3. Einheit: Bewegtes Klassenzimmer

| | |
|--------------------------|---|
| Titel der Veranstaltung: | Bewegtes Klassenzimmer |
| Lernziele: | Selbstsicherheit gewinnen, Stärkung der Lernfähigkeit durch intensive Sinnesschulung, Üben von Rücksichtnahme, , harmonische Entwicklung der Wesensglieder. |
| Lerninhalte: | Bewegungs- und Sinnesübungen, Spiele |
| Methodik: | Praktische Übungen, Beobachtung, Reflexion |

Rudolf Kischnik: Was die Kinder spielen, 250 Bewegungsspiele für Kinder; VFG

Kischnik / van Haren: Der Plumpsack geht rum, Kreis und Bewegungsspiele für Kinder und Jugendliche; VFG

Martin Carle: Bewegtes Klassenzimmer; www.lernenistbewegung.weebly.com

Thilde Lorenz: Allerhand, 66 rhythmische Hand- und Fingerspiele; Fidula Verlag

Karl König: Die zwölf Sinne des Menschen; Sinnesentwicklung und Leiberfahrung, VFG

Albert Soesmann: Die zwölf Sinne, Tore der Seele; VFG

Willi Aeppli: Sinnesorganismus, Sinnesverlust, Sinnespflege; VFG

Anton Kimpfler: Der Reichtum unserer Sinne; Anthor Verlag

Mechthild Hagen: Förderung des Hörens und Zuhörens in der Schule; Vandenhoeck & Ruprecht

4. Einheit: Formenzeichnen, Tafelbild

| | |
|--------------------------|---|
| Titel der Veranstaltung: | Formenzeichnen, Tafelbild |
| Lernziele: | Erlangen innerer Sicherheit, Raumorientierung, Schulung des Form- und Farbempfindens, Entwickeln der Handgeschicklichkeit. Das Tafelbild als wichtiges pädagogisches Mittel verstehen. |
| Lerninhalte | Üben von Formelementen, die sich aus den Urformen der Geraden und Gebogenen zusammensetzen als Vorbereitung fürs Schreiben. |
| Methodik: | Bewegen der Formen, Bewusstmachen der Raumesrichtungen, Erarbeiten grundlegender Formelemente als Vorbereitung fürs Schreiben; vom Formerleben zum Formgestalten; Farbqualitäten erleben. |

Hans Rudolf Niederhäuser: Formenzeichnen; Zbinden Verlag Basel

Ernst Schuberth: Das Formenzeichnen als tätige Geometrie in den Klassen 1 bis 4; VFG

Kranich / Jünemann / Berthold-Andrae / Bühler / Schuberth: Formenzeichnen; VFG

Peter Büchi: Sinnesentwicklung und Sinnespflege durch Formenzeichnen; Freier Pädagogischer Arbeitskreis

Tobias Richter: Lehrplan - Pädagogischer Auftrag und Unterrichtsziele; VFG

5. Einheit: Sprachgestaltung mit Gabriele Endlich

Schwerpunkte:

Die Lautgebärden, das bildhafte konsonantische Element als Vorbereitung für das Märchenerzählen

6. Einheit: Einführung der Buchstaben

| | |
|--------------------------|--|
| Titel der Veranstaltung: | Einführung der Buchstaben |
| Lernziele: | Erkennen und Schreiben der Blockbuchstaben |
| Lerninhalte: | Einführung der Vokale und Konsonanten anhand einer Buchstabengeschichte |
| Methodik: | Eingebettet in eine Geschichte führt ein passender Spruch über den Laut und das Bild zum Buchstaben. |

Erika Dühnfort, Ernst Michael Kranich: Der Anfangsunterricht im Schreiben und Lesen; VFG
Tobias Richter: Lehrplan - Pädagogischer Auftrag und Unterrichtsziele; VFG

7. Einheit: Einführung der Zahlen

| | |
|--------------------------|--|
| Titel der Veranstaltung: | Einführung der Zahlen. Die vier Grundrechnungsarten. |
| Lernziele: | Die Zahlen bis 20 schreiben und erkennen können, Erwerb einer Mengenvorstellung, Bekantwerden mit den vier Grundrechnungsarten im Zahlenraum bis 20. |
| Lerninhalte: | Die Qualitäten der Zahlen, Mengenvorstellung, Kopfrechnen, Rechnen im Zahlenraum bis 20. |
| Methodik: | Entwicklung der Zahlen auf qualitative Weise ausgehend von der Eins als Einheit und ihre Einführung als römische und schließlich arabische Ziffern. Einführung der vier Grundrechnungsarten im Zahlenraum bis 20 auf anschauliche Weise. Lebendiges Rechnen mit allen Sinnen und in Bewegung. |

Ernst Schubert: Der Anfangsunterricht in der Mathematik an Waldorfschulen; VFG
Ernst Bindel: Das Rechnen; Menschenkundliche Begründung und päd. Bedeutung; Mellinger Verlag
Ernst Bindel: Die geistigen Grundlagen der Zahlen; die Zahl im Spiegel der Kulturen; VFG
Hermann von Baravalle: Rechenunterricht und der Waldorfschul-Plan; Mellinger Verlag
Thor Keller: Aus der Praxis des Mathematikunterrichtes der 1.- 5. Klasse der WD-Schule; ed waldorf
Tobias Richter: Lehrplan - Pädagogischer Auftrag und Unterrichtsziele; VFG

8. Einheit: Musik

| | |
|--------------------------|--|
| Titel der Veranstaltung: | Singen - Einführung der pentatonischen Flöte - Leierspiel |
| Lernziele: | Erarbeiten pentatonischen Liedguts; Einführung der pentat. Flöte Das Spiel auf der 7-saitigen Kinderharfe (Leier) |
| Lerninhalte: | Singen, Flöten- und Leierspiel |
| Methodik: | Die pentatonische Stimmung durch entsprechendes Liedgut erleben. |

Sachgemäßer Umgang mit den Instrumenten,
kindgemäße Einführung.

Helga Oberländer: Quintenstimmungslieder im Jahreslauf; VFG
Reinhild Braß: Rein wie das feinste Gold; edition wischentöne
Stefan Ronner: Der Wind streicht übers Land; edition zwischentöne
Peter-Michael Riehm, Paul Schaub: Lieder für die Unterstufe; Edition Bingenheim im VFG
Maja Knieriem: Vom Umgang mit Choroiflöten; edition zwischentöne
Pirzel und Purzel; Bärenreiter Verlag
Stefan Ronner: Praxisbuch Musikunterricht; VFG
Wolfgang Wunsch: Menschenbildung durch Musik; VFG

9. Einheit: Rhythmischer Teil,

Titel der Veranstaltung: Rhythmischer Teil.
Erzählen.

Lernziele: Gestaltung des Morgenkreises im Jahreslauf
Kindgemäßes Erzählen

Lerninhalte: Morgenkreis, kindgemäßes Erzählen, Festes- und Pausengestaltung,
kleine Klassen- / Sprachspiele.

Methodik: Erarbeitung kleiner Unterrichtsteile mit Gedichten und Liedern in
Teilnehmergruppen. Erzählproben.

Ernst Bühler: Scheine Sonne scheine; VFG
Heinz Ritter: Eins und alles; Mellinger Verlag
Hedwig Diestel: Kindertag, VFG
Michael Bauer: Erzählungen, gesammelte Werke; Urachhaus
Alfred Baur: Bli bla blu; Mellinger Verlag
Alfred Baur: Fließend sprechen, oratio Verlag
Christa Slezak-Schindler: Künstlerisches Sprechen im Schulalter; Päd. Forschungsstelle
Christa Slezak-Schindler: Sprüche und Lautspiele für Kinder
Christa Slezak-Schindler: Lautspiele für Kinder; Marie Steiner Verlag
Christiane Kutik, Eva-Maria Ott-Heidmann: Das Jahreszeitenbuch

Brüder Grimm: Kinder- und Hausmärchen
Rudolf Meyer: Die Weisheit der deutschen Volksmärchen; Urachhaus
Jakob Streit: Bergblumen-Märchen
Margarete Jaeckel: Sinnige Geschichten
Friedel Lenz: Bildsprache der Märchen; Urachhaus
Gisela Fugger: Die Spiegelung der zwölf Monatstugenden im Märchen; Oratio Verlag

10. Einheit: Erster Schultag, erste Schulwoche

| | |
|--------------------------|---|
| Titel der Veranstaltung: | Erster Schultag / erste Schulwoche Eltern-Lehrer-Begegnung |
| Lernziele: | Ein Bild erlangen vom Schulbeginn, Gestaltung von Elternabenden, Klassenbesprechungen, Epochenplan, Lehrerteambildung als Vorbild für die Kinder. |
| Lerninhalte: | Darstellung des Schulbeginns, Organisation der Elternabende; Entwicklung des Epochenplans; Lehrerteambildung, |
| Methodik: | Gespräch, Erfahrungen zusammentragen, Bilder entwickeln. |

Literatur zur eigenen Weiterbildung:

Anton Kimpfner: Weltreligion der Freiheit und des Friedens, Liebe leben; Verlag für Anthroposophie

Wolfgang Saßmannshausen: Erziehung ist Begegnung, Menschen zwischen Werden und Sein; Verlag Info3

Johannes Greiner: Es ist alles ganz anders; Beiträge zur Aktualität der Anthroposophie; Edition Widar

Christian Morgenstern: Wir fanden einen Pfad (Sprüche zur Stärkung)

Rudolf Steiner: Wahrspruchworte; Seelenkalender

Daniel Wirz: Erziehung – Beziehung; K2-Verlag Schaffhausen

11. Einheit: Vom gemeinsamen Tun zum sozialen Miteinander

| | |
|--------------------------|--|
| Titel der Veranstaltung: | Vom gemeinsamen Tun zum sozialen Miteinander. Zeugnisse, Zeugnisprüche. Offene Fragen. |
| Lernziele: | Die Klasse als Gemeinschaft. Achtsamer Umgang miteinander und mit der Natur. Formulierung verbaler Zeugnistexte und Zeugnisprüche, die die Lernfreude erhalten und anregen sollen. |
| Lerninhalte: | Begegnungen innerhalb der Schul- und Klassengemeinschaft. Naturgänge und Naturbeobachtungen. Der Zeugnistext als Beschreibung der Entwicklung des Kindes übers Jahr. Der Zeugnispruch als Entwicklungschance. |
| Methodik: | Gemeinsames Betrachten der Möglichkeiten (Waldtage, Erleben und Beobachten der Natur im Jahreslauf, Redekreis, ...) Beispiele von Zeugnistexten und Zeugnisprüchen betrachten, selbst finden. |

Heinz Müller: Von der heilenden Kraft des Wortes und der Rhythmen; (Menschenkunde und Erziehung Nr. 22), VFG

Ulrike Häberlein: 180 Zeugnisprüche; Würzburg, Tel.0931-881107

Tobis Richter: Zeugnisprüche; waldorf-mauer.at